

EG-Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Richtlinie 91/155/EWG

Datum: Dezember 2016

Seite: 1 von 3



1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Angaben zum Stoff / Zubereitung

Handelsname: CINERIT®

kalkhaltige Flugasche für hydraulisch gebundene Gemische gem. bautechnischer Zulassung BTZ 0001 vom 20.5.2015/Österreichisches Institut für Bautechnik (OIB)

1.2 Angaben zum Hersteller / Lieferanten:

Entsorgungs- und Energieverwertungsgesellschaft m. b. H.

Fabriksplatz 1, A-4662 Steyrermühl

Ansprechpartner: Herr Christian Polzinger (Umweltbeauftragter)

Fax: 0043-(0)7613/2440

Tel.: 0043-(0)7613/8900-509, mobil 0043-(0)664 2405183

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

2.1 Chemische Charakterisierung / Stoff

CAS-Nr.: 68131-74-8, EINECS-Nr.: 268-627-4

Bezeichnung: Filterasche bestehend überwiegend aus silikatisch-tonbildenden Mineralien ($\text{SiO}_2 + \text{Al}_2\text{O}_3$) und basischen Komponenten ($\text{CaO} + \text{MgO}$)

Registrierungsnummer REACH: 01-2119516041-58-0005

3. Mögliche Gefahren

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:



H318 verursacht schwere Augenschäden

H315 verursacht Hautreizungen

H335 kann die Atemwege reizen

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P310: **BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN:** Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENRUM oder Arzt anrufen.

P302+P352: **BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:** Mit viel Wasser abwaschen.

P261+P304+P340: Einatmen von Staub/ Aerosol vermeiden. **BEI EINTAMEN:** An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

4. Erste Hilfe - Maßnahmen

Nach Hautkontakt: mit reinem Wasser spülen evtl. Arzt aufsuchen

Nach Verschlucken: viel Wasser trinken, Arzt aufsuchen

Nach Augenkontakt: sofort mehrere Minuten mit viel Wasser spülen

EG-Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Richtlinie 91/155/EWG

Datum: Dezember 2016

Seite: 2 von 3



5. Hinweise zur Brandbekämpfung

nicht zutreffend

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Rutschgefahr

Umweltschutzmaßnahmen: nicht in größerer Menge und
Konzentration in kleinere
Gerinne leiten (Lösung reagiert alkalisch)

Verfahren zur Reinigung und Aufnahme: mechanisch aufnehmen, Reste mit Wasser
entfernen

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

geeignete Pumpen für viskose Suspensionen erforderlich

7.2 Lagerung

Lagerung in Aluminiumbehältern bei gleichzeitigem Kontakt mit Wasser vermeiden.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

nicht zutreffend

8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Zusätzliche Hinweise: nicht zutreffend

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: bei Staubbildung Mundschutz tragen

Handschutz: chemikalienbeständige Schutzhandschuhe verwenden

Augenschutz: bei Staubbildung geschlossene Schutzbrille tragen

Körperschutz: nicht zutreffend

Schutz- und Hygienemaßnahmen: Körperteile mit Wasser reinigen, Kleidung nach
Abtrocknen ausbürsten

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild

Form: Pulver

Farbe: grau

Geruch: nicht zutreffend

9.2 Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert im Lieferzustand: n.a.

pH-Wert bei 100 g/l Wasser bei 20 °C: ca. 12

Zustandsänderung: nicht zutreffend

Flammpunkt: nicht zutreffend

Dichte bei 22 °C: n.a.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Richtlinie 91/155/EWG

Datum: Dezember 2016

Seite: 3 von 3



Schüttdichte: 0,5 - 0,7 kg/l
Löslichkeit: teilweise löslich
Viskosität in Wasser: abhängig von Feststoff-Massenanteilen

10. Stabilität und Reaktivität

keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt
exotherme Reaktion mit Wasser und Säuren

11. Angaben zur Toxikologie

nicht zutreffend, wässrige Lösungen bilden mittelstarke basische Lösungen (siehe auch Punkt 6)

12. Angaben zur Ökologie

Ökologisch unbedenklich.
Die Flugasche ist als mineralischer Rohstoff verwendbar; sie begünstigt die biologischen Prozesse in Klärwerken;

13. Hinweise zur Entsorgung

Größere Mengen an Produktresten werden nach vorhergehender Vereinbarung kostenfrei vom Hersteller zurückgenommen.

Produktreste können ansonsten nach vorheriger Anfeuchtung mit Wasser als nicht gefährlicher Abfall mit der Schlüsselnummer 31301 Flugaschen und -stäube aus sonstigen Feuerungsanlagen (ÖNORM S 2100) bzw. EWV-Code 10 01 15 Rost und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen die unter 10 01 04 fallen (Abfallverzeichnisverordnung) entsorgt werden.

Ungereinigte Verpackungen: nicht zutreffend

14. Angaben zum Transport

kein Gefahrgut

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung

siehe Pkt. 3

15.2 Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: nicht zutreffend
Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung)
TA-Luft: nicht zutreffend

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse. Die Angaben stellen jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften im Rechtssinne dar.